

SUCHTBERATUNG (ALH)

Dein **WELCOME** Paket

Begrüßung & Einführung in Deine Ausbildung, erste Schritte in Deiner Lernwelt, erfolgreiche Methoden, wie Du Dein Zeit- & Selbstmanagement optimierst, wie Du mit „Zeiffressern“ umgehst

GRUNDLAGEN UND PSYCHOLOGIE DER SUCHT

Einführung in die Suchthematik

Das Menschenbild, Suchtmodelle, Krankheitsbegriff, Theorien der Suchtentstehung, Verbreitung in der Bevölkerung, ganzheitliche Betrachtung von Suchtphänomenen

Psychologie der Sucht

Psychodynamik, Lebenswelt von Suchtkranken, Umweltbezug von Suchtphänomenen, Suchtverläufe, Persönlichkeitsdiagnostik, typische Abwehrmechanismen Suchtkranker, ressourcenorientierte Sichtweise

Medizinische Aspekte der Sucht

Verfahren der Schulmedizin, neurobiologische Erkenntnisse, medizinisches Versorgungssystem, Neuro-Enhancement

EINSTIEG IN DIE SUCHTBERATUNG

Aufgaben und Tätigkeitsfelder der Suchtberatung

Zielgruppen, mögliche Widerstände, Aufgaben der Suchtberatung, Grenze zur Therapie

Dein praktischer Einsatz: Der Erstkontakt und Vertrauensaufbau

Kennenlernen, Gesprächseinstiege, Empathie ausdrücken, Vereinbarung/Ziele treffen

Selbstreflexion: Biographie & Rolle von Suchtberatern

Reflexion der eigenen beruflichen Rolle

Selbstfürsorge-Tipps für Suchtberater

Erarbeitung eines Selbstfürsorgekonzepts, Übungen zur Steigerung der Resilienz, Burnout vorbeugen, Ressourcen aktivieren, Abgrenzung

Entwickle Deine Selbstfürsorge-Routine

Zusammenstellung einer Routine für den Alltag

SUBSTANZSÜCHTE

Alkoholismus

Konsumpraktiken und Epidemiologie, Verstoffwechslung & Wirkungsspektrum, pharmakologische Wirkungen, wesentliche Formen und Folgen der Alkoholintoxikation, Abgrenzung von sozialem Trinken, Alkoholmissbrauch und Abhängigkeit, Alkoholkonsum bei Jugendlichen

Rauchen, Dampfen & Inhalieren

Erscheinungsformen der Tabakabhängigkeit, Cannabiskonsum, besondere Problematik des Inhalantienmissbrauchs

Medikamentenabhängigkeit

Ursachen des Medikamentenmissbrauchs, Besonderheiten der ärztlichen Verschreibungspraxis, Suchtstoffpharmakologie, Substanzgruppen & Suchtpotential, Entzugssyndrome, Notfallsituationen

Substanzsüchte: Fälle aus der Praxis

Entstehung und Verlauf von Suchterkrankungen

Betäubungsmittelabhängigkeit

Ursachen, Substanzgruppen, Suchtpotential & Konsumpraktiken, Designerdrogen, Diagnosekriterien, Entzugssyndrome, Notfallsituationen, Folgen auf psychiatrisch-neurologischem Gebiet

VERHALTENSÜCHTE

Verhaltenssüchte

Pathologisches Glücksspiel, Onlinesucht, neue Medien, Spielsucht (Gaming), Esssucht, Kaufsucht, Sexsucht

Facetten der Mediensucht in der Praxis

Auswirkungen Social Media/Mediensucht, Spielsucht insbes. bei Jugendlichen, Aufklärung/Prävention, Mediensucht und alltäglichen Medienkonsum differenzieren

Komorbidität bei Suchtverläufen

Selbstmedikation bei psychischen Belastungen, Wechselwirkung von psychischen Erkrankungen und Substanzmissbrauch, Persönlichkeitsstörungen & Suchterkrankungen, Indikationsstellung bei Doppeldiagnosen, Essstörungen

PRAXIS DER SUCHTBERATUNG

Modelle der Suchtberatung

Beraterische Basisfähigkeiten, Beratungsmodelle verschiedener Therapieschulen, Motivationsbildung, niedrigschwellige Beratungsansätze, motivierende Gesprächsführung, Reflexion der eigenen Helferrolle, Aus- und Weiterbildung, Selbsterfahrung und Supervision, Netzwerke

Motivierende Beratung: Modelle, Konzepte & Praxis

Beraterische Ressourcen, Motivationsarbeit verschiedener Therapieschulen, Motivational Interviewing, Erstgespräche, Umgang mit Widerstand, Zwangskontext, Betriebliche Suchtberatung

Toolbox für die Suchtberatung

Systemik, Achtsamkeit, positive Psychologie, Gruppendynamik, Interventionstipps

Aufbau eines Beratungsprozesses im Einzelsetting

Einstieg, Ausgangssituation und Zieldefinition, verschiedene Analysetools, Risikosituationen

identifizieren, Notfallkoffer, Lebensqualität verbessern – Alltagsgestaltung

Dein praktischer Einsatz: Verschiedene Tools & Krisenintervention in der Suchtberatung anwenden

Anwendung (Systemik, Achtsamkeit, positive Psychologie), Analyse der Situation, Risikoeinschätzung, heimlicher vs. gemeldeter Rückfall, Fallbeispiele und Übungen

Aufbau eines präventiven Kurskonzepts im Gruppensetting

Aufbau, Didaktik & Rahmenbedingungen, Kurskonzepte Suchtprävention/Entwöhnung: Anforderungen an Präventionsmaßnahmen, Stundenbilder, Arbeitsblätter, Medien, spezielle Zielgruppen

Dein Präventionskonzept

Vorstellung eines Präventionskonzepts

SYSTEMISCHE PERSPEKTIVEN DER SUCHTBERATUNG

Familie & Angehörige im Fokus der Suchtberatung

Systemisch-familiätherapeutische Sichtweise, Perspektivwechsel von linearen Ursache-Wirkungs-Modellen hin zu zirkulären Sichtweisen, pathologische Familiensysteme, Konzept der Co-Abhängigkeit, suchtkranke Eltern

Dein praktischer Einsatz: Gespräch mit Angehörigen

Gespräch zu Dritt, Mediation, Setting, Übungen

Suchtberatung im beruflichen Kontext

Substanzbedingte Einflüsse auf die Arbeitsleistung, Arbeitssicherheit & Unfallrisiken, Stress in der Arbeitswelt, Substanzkonsum zur Stressbewältigung, Neuro-Enhancement, betriebliche Suchtprävention

Systemisch Lösungsorientierte Ansätze

Suchtklienten und Berater in Beziehungskontexten, systemischlösungsorientierte Konzepte in der Suchtberatung, Sinnhaftigkeit von Suchtverhalten, Sucht und Familie, Co-Abhängigkeits-Konzept

Rechtliche Aspekte der Suchtberatung

Arbeits- und Sozialrecht, Strafrecht, verkehrsrechtliche Bestimmungen, Betäubungsmittelrecht, Konzept „Therapie als Strafe“, rechtliche Voraussetzungen der Substitutionsbehandlung



DER ZEITLICHE AUSBILDUNGSABLAUF

Monat	Studienbrief (SB)	Onlinetest (OT)	Webcast (WC)	Fallarbeit (FA)	Onlinevorlesung (OV)	Webinar (WEB) & Web-Based-Training (WBT)		Seminar (S)
Dein WELCOME Paket der ALH-Akademie						WEB: Begrüßungswebinar	WBT: Zeit- und Selbstmanagement	
1	SB 1: Einführung in die Suchthematik	OT 1: Einführung in die Suchthematik						
2	SB 2: Psychologie der Sucht		WC 1: Medizinische Aspekte der Sucht					
3						WEB 1: Aufgaben und Tätigkeitsfelder der Suchtberatung WEB 2: Dein praktischer Einsatz: Der Erstkontakt und Vertrauensaufbau		S 1: Selbstreflexion: Biographie & Rolle von Suchtberatern <i>2 Tage (digital)</i>
4			WC 2: Selbstfürsorge-Tipps für Suchtberater	FA 1: Entwickle Deine Selbstfürsorge-Routine				S 2: Motivierende Beratung: Modelle, Konzepte & Praxis <i>2 Tage (präsent oder digital)</i>
5	SB 3: Alkoholismus	OT 2: Alkoholismus & Rauchen			OV 1: Rauchen, Dampfen & Inhalieren			S 3: Dein praktischer Einsatz: Verschiedene Tools & Krisenintervention in der Suchtberatung anwenden <i>0,5 Tage (digital)</i>
6	SB 4: Medikamentenabhängigkeit					WEB 3: Substanzsuchte: Fälle aus der Praxis		S 4: Systemisch-lösungsorientierte Ansätze <i>2 Tage (präsent oder digital)</i>
7	SB 5: Betäubungsmittelabhängigkeit	OT 3: Medikamentenabhängigkeit & Betäubungsmittel						
8	SB 6: Verhaltenssuchte			FA 2: Praxisfälle Verhaltenssuchte		WEB 4: Facetten der Mediensucht in der Praxis WEB 5: Komorbidität bei Suchtverläufen		
#MEINWISSENSCHECK: FACHWISSEN REGELMÄSSIG TRAINIEREN – TESTE AB JETZT DEIN WISSEN SO OFT DU WILLST!								
ZERTIFIKAT „SCHWERPUNKTWISSEN SUBSTANZ- UND VERHALTENSÜCHTE (ALH)“								
9	SB 7: Modelle der Suchtberatung							
10	SB 8: Toolbox für die Suchtberatung	OT 4: Praxis der Suchtberatung	WC 3: Aufbau eines Beratungsprozesses im Einzelsetting					
11			WC 4: Aufbau eines präventiven Kurskonzepts im Gruppensetting	FA 3: Erarbeitung einer Beratungseinheit		WEB 6: Dein Präventionskonzept		
12	SB 9: Familie & Angehörige im Fokus der Suchtberatung	OT 5: Familie & Systemik				WEB 7: Dein praktischer Einsatz: Das Gespräch mit Angehörigen		
13	SB 10: Suchtberatung im beruflichen Kontext							
14	SB 11: Rechtliche Aspekte der Suchtberatung	OT 6: Arbeitswelt & Rechtsfragen						
ZERTIFIKAT „MOTIVIERENDE BERATUNG & SYSTEMISCHE METHODEN DER SUCHTBERATUNG (ALH)“								
Die Seminare sind einzeln oder in Blöcken buchbar!								

ABSCHLUSSPRÜFUNG: ABSCHLUSSARBEIT